

Dienstag, 17. Februar 2015

## 64-Bit Knackratenanalyse nach CISPR 14 & CISPR 16-2-1

Mit dem nach CISPR14 voll normkonformen TDEMI Knackratenanalysator (Option CLICK-UG) erschien erstmalig ein vollintegrierter Knackratenanalysator für die ultraschnellen TDEMI Messempfängerserie von GAUSS INSTRUMENTS, der an allen vier Frequenzen (150 kHz, 500 kHz, 1,4 MHz und 30 MHz) gleichzeitig misst. Hierdurch wird die Messzeit im Vergleich zu herkömmlichen Messempfängern oder Knackratenanalysatoren, bei denen die einzelnen Frequenzpunkte sequentiell nacheinander gemessen werden, deutlich reduziert.

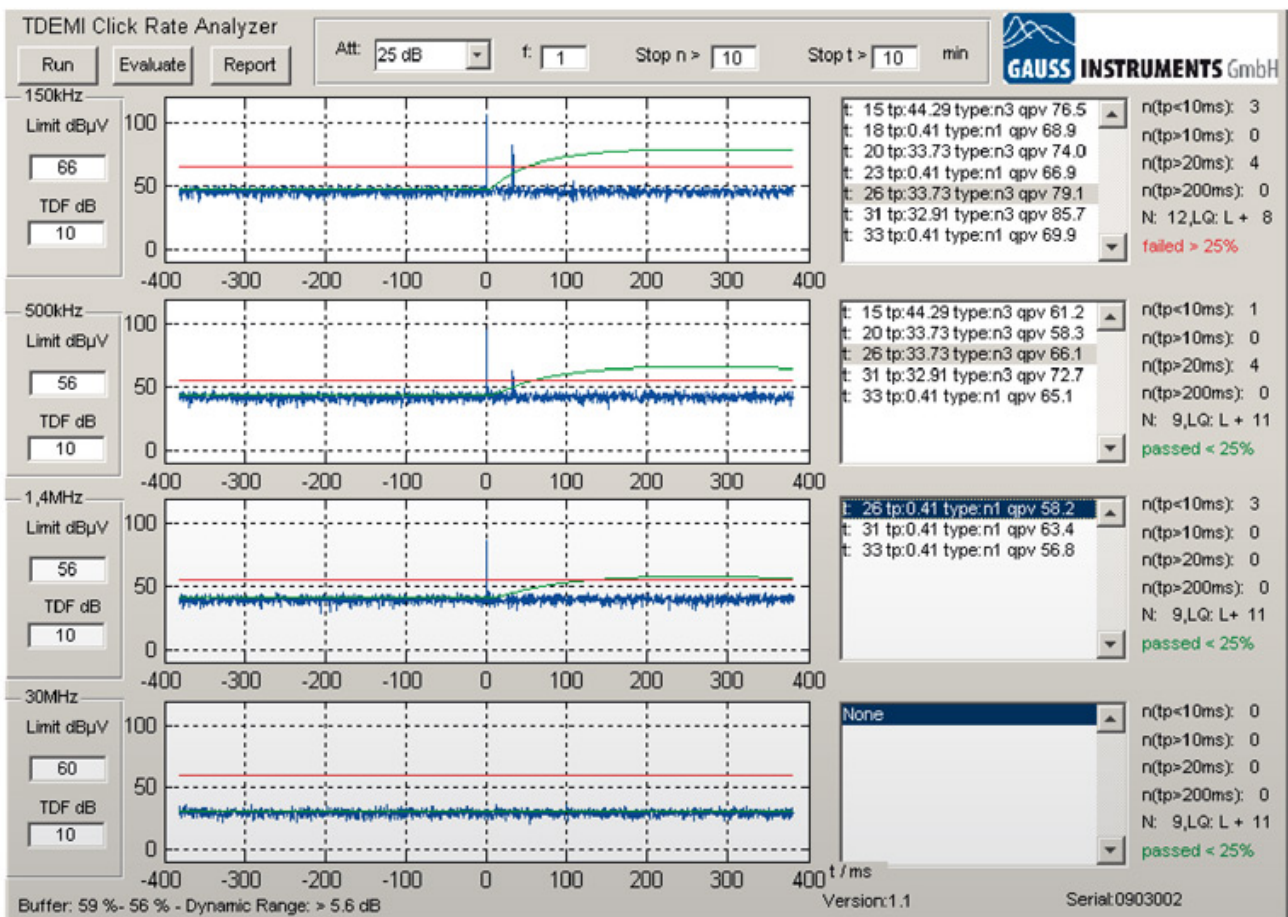


Fig. 1 – Knackratenanalyse nach CISPR 14 & CISPR 16-2-1



Dienstag, 17. Februar 2015

## **64-Bit Knackratenanalyse nach CISPR 14 & CISPR 16-2-1**

Mit dem jetzt erhältlichen 64bit-Version des Knackratenanalysators TDEMIClick sind nun zahlreiche weitere Vorteile verfügbar, welche Sie in der Laborpraxis nutzen können und Ihren Testbetrieb sowie die Auswertung noch weiter vereinfachen. Sowohl Spitzenwert als auch Quasispitzenwert werden während der laufenden Messung für alle vier Frequenzen in Echtzeit angezeigt. Mit der jetzt vollen Unterstützung von 64bit-Betriebssystemen kann nun nochmals erheblich mehr Speicher adressiert und so das volle Potential heutiger leistungsfähiger Rechnerarchitekturen ausgeschöpft und entsprechend lange Testzyklen komplett aufgezeichnet werden. So sind Sie in der Lage noch längere Testzyklen zu fahren und vollautomatisiert auszuwerten. Insgesamt bis zu vollen 8 Stunden Testzeit sind möglich (Systemvoraussetzung: Windows 7, 64bit). Die gesamte anfallende Datenmenge wird aufgezeichnet und ausgewertet. Somit entgeht Ihnen auch im unbeaufsichtigten Dauerbetrieb keine Knackstörung.

Sämtliche aufgetretenen Störungen werden gespeichert und können im Nachhinein ausgewertet, aufgerufen, einzeln abgelegt oder in einem Report zusammengefasst dokumentiert werden. Die Pegelinformationen zu sämtlichen Knackstörungen sind vorhanden und auch im Nachhinein aufrufbar. Jede einzelne Störung kann aus einer Liste ausgewählt und das ZF-Signal sowie das Ergebnis des Quasispitzenwerts angezeigt werden. Somit sind keinerlei zusätzliche Nachmessungen mehr erforderlich. Das Format der abgelegten Daten erlaubt auch ein spätere Auswertung oder weitergehende Analyse zu sog. post processing Zwecken. Langzeitmessungen von Betriebszyklen von bis zu 8 Stunden sind somit ganz einfach und effizient und mit einem einzigen Durchlauf erledigt. Durch die Integration in Ihrem TDEMI Messempfänger sparen Sie im Labor mit dieser Kombination jetzt nicht nur Zeit aufgrund der ultraschnellen Messungen mittels TDEMI Technologie, sondern darüber hinaus auch noch weitergehenden Aufwand und regelmäßige Kosten, wie z. B. durch routinemäßige Kalibrierungen, da nur noch ein Gerät kalibriert werden muss, welches alle Testzwecke erfüllt.